

Leistungsfeststellung und -bewertung im Fach Deutsch

Inhaltlich orientiert sich die Leistungsbewertung an den im Lehrplan beschriebenen Kompetenzerwartungen. Alle von den Schülern erbrachten Leistungen sind Grundlage der Leistungsbewertung. Dazu gehören mündliche Mitarbeit und schriftliche Arbeiten, wie im Unterricht erstellte schriftliche Aufgaben, Hausaufgaben und Lernzielkontrollen.

Aus folgenden Bereichen werden Leistungen bewertet:

- Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch
- Rechtschreibung/ Sprache untersuchen
- Lesen – Umgang mit Texten und Medien

Dabei erwerben die Schüler Kompetenzen in den drei unterschiedlichen Anforderungsbereichen.

Anforderungsbereich I:

- Grundwissen
- Reproduzieren
- Gelernte Verfahren direkt anwenden

Anforderungsbereich II:

- Zusammenhänge erkennen und nutzen
- Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten miteinander verknüpfen

Anforderungsbereich III:

- Strukturieren
- Strategien entwickeln
- Eigene Lösungen
- Beurteilen, interpretieren und werten

1. Leistungsbewertung in Klasse 1

1.1 Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch

Im 1. Schuljahr erfolgen keine schriftlichen Leistungskontrollen. Entsprechend der Kompetenzerwartungen werden die Leistungen beobachtet. Die Rückmeldung erfolgt im Gespräch mit den Schülerinnen und Schülern und den Eltern. Schwerpunkt im Bereich schriftlicher Sprachgebrauch ist der Aufbau von Schreibmotivation.

1.2 Rechtschreiben

Es erfolgen kurze Lernzielkontrollen, die zur Beobachtung der Lernentwicklung, zur Diagnose und als Grundlage für die Unterrichtsentwicklung genutzt werden. Dabei werden insbesondere die Kenntnis der Buchstaben und die lautgetreue Schreibung der Wörter überprüft. Die Rückmeldung erfolgt über einen Belobigungstempel oder eine kurze mündliche oder schriftliche Bemerkung.

1.3 Lesen – Mit Texten und Medien umgehen

Die Leseleistung wird durch Arbeitshefte (z. B. durch die Lies-Mal-Hefte) individuell beobachtet und eingeordnet. Es erfolgen kurze Lernzielkontrollen aus dem Lehrwerk „Einsterns Schwester“, die zur Beobachtung der Lernentwicklung, der Diagnose und als Grundlage für die Unterrichtsentwicklung genutzt werden.

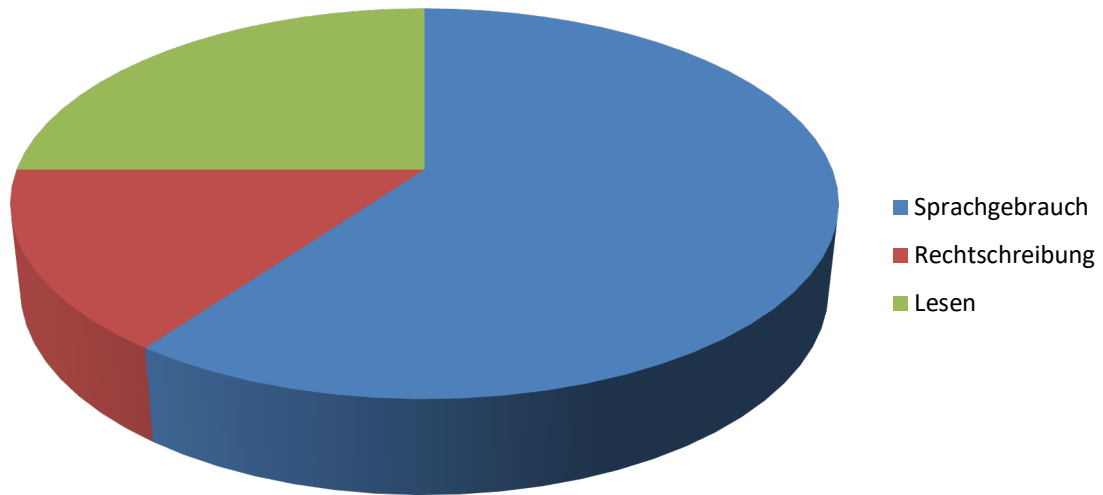
2. Leistungsbewertung in Klasse 2

Die **Gesamtnote Deutsch** setzt sich aus:

- Sprachgebrauch (mündlich und schriftlich) zu 60 %
- Rechtschreiben zu 15 %
- Lesen zu 25 %

zusammen.

Gesamtnote Deutsch Klasse 2



2.1 Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch

Im zweiten Schulhalbjahr der Klasse 2 erfolgen die ersten schriftlichen Leistungskontrollen im Bereich „Schriftlicher Sprachgebrauch“. Entsprechend der Kompetenzerwartungen werden die Leistungen beobachtet. Die Schülerinnen und Schüler werden an das Schreiben von freien und angeleiteten Texten herangeführt. Dabei liegt die Entscheidung über die Textsorte bei den jeweiligen Lehrkräften. Es kann aus folgenden Bereichen ausgewählt werden: Bildergeschichte, Reizwortgeschichte, Personenbeschreibung, Vorgangsbeschreibung, Einladung, Brief oder zu einem Bild schreiben. Die Schüler verfassen mindestens einen Text aus diesen Bereichen, die zur Leistungsbewertung herangezogen werden.

Die Zeugnisnote für den Bereich **Sprachgebrauch** setzt sich aus:

- mündlichem Sprachgebrauch zu 75 %
- schriftlicher Sprachgebrauch zu 25 %

zusammen.

2.2 Rechtschreiben

Die Rechtschreibleistung der Schüler basiert auf der Bewertung von Schleichdiktaten, diktierten Texten, Rechtschreibtests und den Leistungen in den frei geschriebenen Texten. Die Anzahl, der verbindlichen Leistungsbewertungen wurde wie folgt festgelegt: siehe Anlage 1. Die Lernzielkontrollen werden ab dem zweiten Schulhalbjahr mit Punkten bewertet und entsprechend der verbindlichen Punkte-Noten-Verteilung benotet (siehe Anlage 5).

Die Zeugnisnote für den Bereich **Rechtschreibung** setzt sich aus:

- Rechtschreibtests zu 85 %
- Rechtschreibung in freien Texten zu 15 %

zusammen.

2.3 Lesen – Mit Texten und Medien umgehen

Die Leseleistung wird durch Arbeitshefte (z. B. die Lies-Mal-Hefte) individuell beobachtet und eingeordnet. Es erfolgen kurze Lernzielkontrollen aus dem Lehrwerk „Einsterns Schwester“, die zur Beobachtung der Lernentwicklung, der Diagnose und als Grundlage für die Unterrichtsentwicklung genutzt werden. Die Lernzielkontrollen werden ab dem zweiten Schulhalbjahr mit Punkten bewertet und entsprechend der verbindlichen Punkte-Noten-Verteilung benotet (siehe Anlage 1).

Der Lernstand wird außerdem mithilfe des Stolperwörter-Lesetests überprüft und wird entsprechend des Bewertungsschemas von W. Menzel ausgewertet.

Die Zeugnisnote für den Bereich **Lesen** setzt sich aus:

- Lesetests zu 75 %
- Lesevortrag zu 25 %

zusammen.

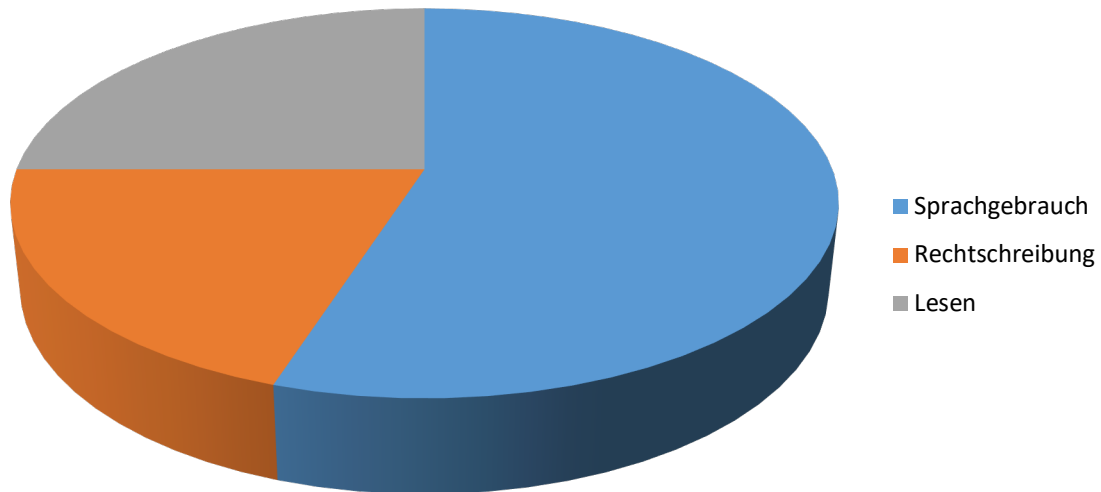
3. Leistungsbewertung in Klasse 3

Die **Gesamtnote Deutsch** setzt sich aus:

- Sprachgebrauch (mündlich und schriftlich) zu 55 %
- Rechtschreiben zu 20 %
- Lesen zu 25 %

zusammen.

Gesamtnote Deutsch Klasse 3



3.1 Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch

Im 3. Schuljahr soll pro Schulhalbjahr mindestens ein Text geplant und aufgeschrieben werden. Dabei liegt es in der pädagogischen Verantwortung der Lehrkräfte einer Stufe, über die Textsorte (siehe Anlage 2.) zu entscheiden. Die Leistung ist auf der Grundlage der eingeführten Kriterien zu bewerten. Die Rückmeldung erfolgt anhand eines schulinternen Bewertungsbogens, der in die Bereiche „Sprache“ und „spezielle Kriterien“ (textartbezogen) untergliedert ist. Korrekturzeichen zeigen an, welche Fehlerquellen vorliegen. Dies kann farblich oder symbolisch erfolgen. Die Rechtschreibung hat bei der Leistungsbewertung des Textes keinen Einfluss. Lediglich ein Hinweis über den Stand der Rechtschreibfähigkeit wird auf dem Bewertungsbogen gegeben. Des Weiteren wird pro Halbjahr ein Grammatiktest (z. B. Satzarten, Vergangenheitsformen und Satzglieder) bewertet. Diese Lernzielkontrollen werden mit Punkten bewertet und entsprechend der verbindlichen Punkte-Noten-Verteilung benotet (siehe Anlage 5).

Die Zeugnisnote für den Bereich **Sprachgebrauch** setzt sich aus:

- mündlichem Sprachgebrauch zu 65 %
- schriftlicher Sprachgebrauch zu 35 %

zusammen.

3.2 Rechtschreiben

Die Rechtschreibleistung der Schüler basiert auf der Bewertung von diktierten Texten, Rechtschreibtests und den Leistungen in den frei geschriebenen Texten. Die Anzahl und die Bereiche, der verbindlichen Leistungsbewertungen wurden wie folgt festgelegt: siehe Anlage 2. Die Lernzielkontrollen werden mit Punkten bewertet und entsprechend der verbindlichen Punkte-Noten-Verteilung benotet (siehe Anlage 5). Die Bewertung der diktierten Texte basiert auf der Festlegung der Leistungsbewertung für Diktate (siehe Anlage 4a).

Die Zeugnisnote für den Bereich **Rechtschreibung** setzt sich aus:

- Rechtschreibtests zu 60 %
- Rechtschreibung in freien Texten zu 40 %

zusammen.

3.3 Lesen – Mit Texten und Medien umgehen

Die Leseleistung in Klasse 3 wird z. B. durch Lernzielkontrollen aus dem Lehrwerk „Einsterns Schwester“ bewertet. Diese sind nach folgenden Bewertungskriterien aufgebaut:

- reproduktive Fragestellungen, z.B. gesuchte Wörter oder Sätze in einem Text finden,
- angegebene Sachverhalte aus einer Textpassage erschließen,
- Strategien zur Orientierung im Text nutzen,
- zentrale Aussagen von Texten erfassen und sie zusammenfassend wiedergeben.

Die Lernzielkontrollen werden mit Punkten bewertet und entsprechend der verbindlichen Punkte-Noten-Verteilung benotet (siehe Anlage 5).

Die Zeugnisnote für den Bereich **Lesen** setzt sich aus:

- Lesetests zu 75 %
- Lesevortrag zu 25 %

zusammen.

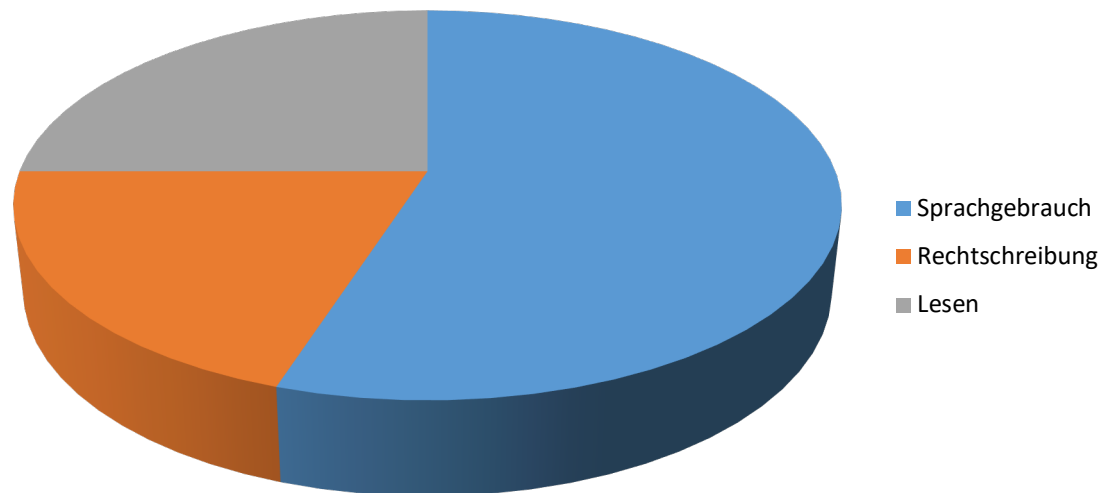
4. Leistungsbewertung in Klasse 4

Die **Gesamtnote Deutsch** setzt sich aus:

- Sprachgebrauch (mündlich und schriftlich) zu 55 %
- Rechtschreiben zu 20 %
- Lesen zu 25 %

zusammen.

Gesamtnote Deutsch Klasse 4



4.1 Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch

Im 4. Schuljahr soll pro Schulhalbjahr mindestens ein Text geplant und aufgeschrieben werden. Dabei liegt es in der pädagogischen Verantwortung der Lehrkräfte einer Stufe, über die Textsorte (siehe Anlage 2.) zu entscheiden. Die Leistung ist auf der Grundlage der eingeführten Kriterien zu bewerten. Die Rückmeldung erfolgt anhand eines schulinternen Bewertungsbogens, der in die Bereiche „Sprache“ und „spezielle Kriterien“ (textartbezogen) untergliedert ist. Korrekturzeichen zeigen an, welche Fehlerquellen vorliegen. Dies kann farblich oder symbolisch erfolgen. Die Rechtschreibung hat bei der Leistungsbewertung des Textes keinen Einfluss. Lediglich ein Hinweis über den Stand der Rechtschreibfähigkeit wird auf dem Bewertungsbogen gegeben.

Des Weiteren wird pro Halbjahr ein Grammatiktest (z. B. Satzglieder, vier Fälle des Nomens, das oder dass) beurteilt. Diese Lernzielkontrollen werden mit Punkten bewertet und entsprechend der verbindlichen Punkte-Noten-Verteilung benotet (siehe Anlage 5).

Die Zeugnisnote für den Bereich **Sprachgebrauch** setzt sich aus:

- mündlichem Sprachgebrauch zu 50 %
- schriftlicher Sprachgebrauch zu 50 %

zusammen.

4.2 Rechtschreiben

Die Rechtschreibleistung der Schüler basiert auf der Bewertung von diktierten Texten, Rechtschreibtests und den Leistungen in den frei geschriebenen Texten. Die Anzahl und die Bereiche, der verbindlichen Leistungsbewertungen wurde wie folgt festgelegt: siehe Anlage 3. Die Lernzielkontrollen werden mit Punkten bewertet und entsprechend der verbindlichen Punkte-Noten-Verteilung benotet (siehe Anlage 5). Die Bewertung der diktierten Texte basiert auf der Festlegung der Leistungsbewertung für Diktate (siehe Anlage 4b).

Die Zeugnisnote für den Bereich **Rechtschreibung** setzt sich aus:

- Rechtschreibtests/ Diktate zu 35 %
- Rechtschreibung in freien Texten zu 65 %

zusammen.

4.3 Lesen – Mit Texten und Medien umgehen

Die Leseleistung in Klasse 4 wird z. B. durch Lernzielkontrollen aus dem Lehrwerk „Einsterns Schwester“ bewertet. Diese sind nach folgenden Bewertungskriterien aufgebaut:

- reproduktive Fragestellungen, z.B. gesuchte Wörter oder Sätze in einem Text finden,
- angegebene Sachverhalte aus einer Textpassage erschließen,
- Strategien zur Orientierung im Text nutzen,
- zentrale Aussagen von Texten erfassen und sie zusammenfassend wiedergeben.

Die Lernzielkontrollen werden mit Punkten bewertet und entsprechend der verbindlichen Punkte-Noten-Verteilung benotet (siehe Anlage 5).

Die Zeugnisnote für den Bereich **Lesen** setzt sich aus:

- Lesetests zu 75 %
- Lesevortrag zu 25 %

zusammen.

Anlage 1:

Klasse 2 - Übersicht über die verbindlichen Leistungsbewertungen

Texte verfassen	Sprache untersuchen	Rechtschreibung	Lesen
Im 2. Schulhalbjahr werden z. B. bewertet:			
<p>Mindestens 1 Text aus folgenden Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Bildergeschichte• Reizwortgeschichte• Personenbeschreibung• Vorgangsbeschreibung• Einladung• Brief• zu einem Bild schreiben	<p>Grammatik-Tests z. B. aus folgenden Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Wortarten• Wortfelder• Wortfamilien	<p>Mindestens 1 geübtes Diktat (Schleichdiktat, Wendediktat, diktierter Texte)</p> <p>Tests z. B. zu folgenden Rechtschreibregeln:</p> <ul style="list-style-type: none">• groß / klein• doppelter Konsonant• Endlaut ableiten• nach dem ABC sortieren• s / ss / ß• i / ie• ck / tz• ä / ü / ö• sp / st	<p>Mindestens 1 Lesetest z.B. aus dem Lehrwerk „Einsterns Schwester“ + eventuell Stolperwörter-Lesetest nach Menzel</p>

Anlage 2:

Klasse 3 - Übersicht über die verbindlichen Leistungsbewertungen

Texte verfassen	Sprache untersuchen	Rechtschreibung	Lesen
Pro <u>Halbjahr</u> werden <u>mindestens</u> bewertet:			
1 Text aus folgenden Bereichen: <ul style="list-style-type: none">• Bildergeschichte• Erlebniserzählung• Reizwortgeschichte• Nacherzählung• Brief• Beschreibung<ul style="list-style-type: none">○ Gegenstandsbeschreibung○ Personenbeschreibung○ Vorgangsbeschreibung	1 Grammatik-Test z. B. aus folgenden Bereichen: <ul style="list-style-type: none">• Satzarten• Vergangenheitsformen unregelmäßiger Verben• Satzglieder: Subjekt, Prädikat	1 geübtes Diktat (Schleichdiktat, diktierter Texte) 1 Test zu folgenden Rechtschreibregeln: <ul style="list-style-type: none">• Groß- und Kleinschreibung• Sortieren nach dem ABC• Silbentrennung• Auslautverhärtung am Wortende (d-t, b-p, g-k)	1 Lesetest z. B. aus dem Lehrwerk „Einsterns Schwester“
Im 2. Halbjahr darf im Zweifelsfall das Ergebnis der VERA Überprüfung zur Notenfindung mit zu Rate gezogen werden.			

Anlage 3:

Klasse 4 - Übersicht über die verbindlichen Leistungsbewertungen

Texte verfassen	Sprache untersuchen	Rechtschreibung	Lesen
Pro <u>Halbjahr</u> werden <u>mindestens</u> bewertet:			
1 Text aus folgenden Bereichen: <ul style="list-style-type: none">• Bildergeschichte• Erlebniserzählung• Bericht• Fantasiegeschichte• Reizwortgeschichte• Nacherzählung• Förmlicher Brief• Beschreibung<ul style="list-style-type: none">○ Personenbeschreibung○ Vorgangsbeschreibung	1 Grammatik-Test z. B. aus folgenden Bereichen: <ul style="list-style-type: none">• Subjekt, Prädikat, Objekt oder nur Akkusativobjekt• 4 Fälle des Nomens• das oder dass?	1 Diktat (Schleichdiktat, diktierter Text) 1. Hlbj.: 85 - 100 Wörter 2. Hlbj.: 100 - 120 Wörter 1 Test zu folgenden Rechtschreibregeln: <ul style="list-style-type: none">• doppelte Mitlaute• Dehnungs-h• doppelte Vokale• ß oder ss	1 Lesetest

Anlage 4a:

Leistungsbewertung der Diktate im dritten Schuljahr

Fehleranzahl		Note
0 - 2	Fehler	sehr gut
2.5 – 6,5	Fehler	gut
7 – 10,5	Fehler	befriedigend
11 – 14,5	Fehler	ausreichend
15 - 19,5	Fehler	mangelhaft
ab 20	Fehler	ungenügend

Anlage 4b:

Leistungsbewertung der Diktate im vierten Schuljahr

Fehleranzahl		Note
0 - 0,5	Fehler	sehr gut
1 - 3	Fehler	gut
3,5 - 6	Fehler	befriedigend
6,5 - 10	Fehler	ausreichend
10,5 - 15,5	Fehler	mangelhaft
ab 16	Fehler	ungenügend

Anlage 5:

Leistungsbewertung der Tests nach Punkten

Prozent	Note
100 - 95 %	sehr gut
94 - 80 %	gut
79 - 65 %	befriedigend
64 - 50 %	ausreichend
49 - 25 %	mangelhaft
25 – 0 %	ungenügend

Anlage 6:

Übersicht über die Zusammensetzung der Note im Fach Deutsch

Zeugnisnote:	Bereiche:	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4
Anteile an der Gesamtnote:	Sprachgebrauch:	60 %	55%	55 %
	Rechtschreibung:	15 %	20%	20 %
	Lesen:	25 %	25 %	25 %

Bereiche:	Teilbereiche:	Klasse 2:	Klasse 3:	Klasse 4:
Sprachgebrauch:	Mündlicher Sprachgebrauch:	75 %	65 %	50 %
	Schriftlicher Sprachgebrauch:	25 %	35 %	50 %
Rechtschreibung:	Rechtschreibtests:	85 %	60 %	35 %
	Freies Schreiben:	15 %	40 %	65 %
Lesen:	Lesetests:	75 %	75 %	75 %
	Lesevortrag:	25 %	25 %	25 %